



Bohmte, 3.4. 2020

An den Ortsrat
Gemeinde Bohmte

Antrag

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Ihnen sicher bekannt ist, pflegt der Verein für Umwelt- u. Naturschutz Bohmte seit 30 Jahren den gemeindeeigenen Grünlandstreifen nördlich der sog. **Sandentnahmestelle Bohmterheide***, der u.a. wegen des Vorkommens von Orchideen ein §30-Biotop ist. Eine ausführliche Beschreibung sowie Bestandsaufnahmen der Flächen, auch mit Bildern, liegt der Gemeinde vor. Der Verein hat für die Pflege im Laufe der Jahre ca. 500 € vom LK OS erhalten, was aber nicht die Kosten der Mahd und Abfuhr deckte. Zusätzlich wurden immer wieder im Randbereich Gehölze sowie alljährlich der Böschungsaufwuchs, auf dem Randstreifen vom UHV abgelegt, von uns entfernt, im letzten Jahr durch einen LU auf unsere Kosten. Diese Massnahmen waren und sind weiterhin erforderlich, um die Vegetation mit seltenen Pflanzen auf der Fläche zu erhalten. Bisher wurden die Arbeiten in Eigenleistung (Traktor, Mähgerät, Ladewagen, Durchführung über ein Mitglied des Vereins) durchgeführt, was aber altersbedingt nicht mehr möglich ist. Insofern haben wir im vergangenen Jahr die Mahd und Abfuhr des Mähgutes über einen Landwirt organisiert, ebenso wie das Entfernen des Böschungsmähgutes, wobei wir die Kosten übernommen haben.

Um die Pflege der Fläche auch in Zukunft zu ermöglichen, bitten wir den Ortsrat Bohmte um einen jährlichen Zuschuß von 350 € für die Pflegemassnahmen. Dieser Betrag deckt etwa die Kosten für die Mahd und Abfuhr. Andere Kosten, wie die Gehölzpflege (Entfernen von Gehölzaufwuchs, Freihalten des Grünlands -von umgestürzten Bäumen-u.a.) werden nach wie vor von uns getragen.

Mit freundl. Grüßen

I.A. Chr. Wonneberger

* Gesamtgrösse 5,3 ha;

Flächen mit regelmäßiger Pflege durch den Verein ca. 0,75 ha,

„Orchideenstrecke“ 0,5 ha

Weitere Angaben s. auch Broschüre „30 Jahre VUN Bohmte“, in der Anlage